

## Österreichische Handelsbedingungen für die Blauzungenkrankheit

Die aktuelle Lage betreffend dem Auftreten der Blauzungenkrankheit in Österreich ist auf der [Homepage der AGES](#) veröffentlicht.

Mit dem vorliegenden Dokument werden die Handelsbedingungen gemäß den Verordnungen (EU) 2020/688 und 2020/689 für gehaltene und für die Blauzungenkrankheit empfängliche Huftiere, die aus einem Mitgliedstaat oder einer Zone, die weder frei von der Blauzungenkrankheit ist oder ein genehmigtes Tilgungsprogramm hat und für Österreich bestimmt sind, veröffentlicht:

Gemäß Artikel 13, 17, 24, 27 und 30 der Delegierten Verordnung (EU) 2020/688 sowie Anhang V, Teil II, Kapitel 2, **Nummer 5 bis 8** der Delegierten Verordnung (EU) 2020/689 gestattet Österreich ab dem 01.03.2025 das Verbringen von Rindern, Ziegen, Schafen, Kameliden, Cerviden und sonstigen Huftieren aus Mitgliedstaaten ohne Seuchenfreiheitsstatus und ohne genehmigtes Tilgungsprogramm unter den folgenden Bedingungen:

1. Die Tiere müssen mindestens 14 Tage vor dem Datum der Verbringung durch Insektizide oder Repellentien vor Vektoren (Culicoides) geschützt worden sein und einem PCR-Test auf alle im Herkunfts-Mitgliedstaat während der letzten 2 Jahre gemeldeten Blauzungenserotypen (1-24) negativem Ergebnis unterzogen worden sein. Die Proben wurden mindestens 14 Tage nach Beginn des Schutzes gegen Vektoren entnommen.

oder

2. Die Tiere wurden in einem in Übereinstimmung mit Artikel 40 Absatz 3 der Verordnung (EU) 2020/689 bestimmten saisonal BTV-freien Mitgliedstaat oder einer solchen Zone für mindestens 60 Tage vor der Verbringung gehalten.

oder

3. Die Tiere wurden in einem in Übereinstimmung mit Artikel 40 Absatz 3 der Verordnung (EU) 2020/689 bestimmten saisonal BTV-freien Mitgliedstaat oder einer solchen Zone mindestens 28 Tage vor der Verbringung gehalten und sie wurden mit Negativbefund einem serologischen Test unterzogen, der an mindestens 28 Tage nach Eingang des Tieres in den Mitgliedstaat oder die Zone, der bzw. die saisonal frei von BTV ist, entnommenen Proben durchgeführt wurde.

oder

4. Die Tiere wurden in einem in Übereinstimmung mit Artikel 40 Absatz 3 der Verordnung (EU) 2020/689 bestimmten saisonal BTV-freien Mitgliedstaat oder einer solchen Zone mindestens 14 Tage vor der Verbringung gehalten und sie wurden mit Negativbefund einem PCR-Test unterzogen, der an mindestens 14 Tage nach Eingang des Tieres in den Mitgliedstaat oder die Zone, der bzw. die saisonal frei von BTV ist, entnommenen Proben durchgeführt wurde.

oder

5. Tiere über 90 Tage:

Die Tiere wurden vor der Verbringung gegen alle BTV-Serotypen, die in den letzten zwei Jahren im Herkunftsmitgliedstaat vorgekommen sind geimpft. Die Tiere dürfen mindestens 30 Tage nach der ersten Injektion, wenn der verwendete Impfstoff eine einzige Injektion erfordert bzw. nach 10 Tagen nach der 2. Injektion, wenn der verwendete Impfstoff zwei Injektionen erfordert, nach Österreich verbracht werden.

oder

6. Für Tiere unter 90 Tage:

Die Verbringung nach Österreich darf erfolgen, wenn die Tiere von Müttern stammen, die gegen alle BTV-Serotypen geimpft sind, die in den letzten zwei Jahren im Herkunftsmitgliedstaat festgestellt wurden

7. Unabhängig von den zuvor genannten Anforderungen werden Tiere, die die Anforderungen gemäß Anhang V Teil II Kapitel 2 Nummern 1, 2 oder 3 der Delegierten Verordnung (EU) 2020/689 erfüllen, in Österreich stets akzeptiert.

## Austrian trade conditions for Bluetongue

The current situation regarding the occurrence of bluetongue disease in Austria is published on the AGES homepage under the following link:

<https://www.ages.at/en/human/disease/pathogens-from-a-to-z/bluetongue>

This document publishes the trade conditions pursuant to Regulations (EU) 2020/688 and 2020/689 for kept ungulates susceptible to bluetongue moved from a Member State or a zone which is neither free from bluetongue nor has an approved eradication programme and intended for Austria:

Pursuant to Articles 13, 17, 24, 27 and 30 of Delegated Regulation (EU) 2020/688 and Annex V, Part II, Chapter 2, **numbers 5 to 8** of Regulation (EU) 2020/689 Austria shall permit the movement of bovine, caprine, ovine, camelid, cervide and other ungulate animals from Member States without disease-free status and without an approved eradication programme from 2025, 1<sup>st</sup>, March under the following conditions:

1. The animals must have been protected against vectors (Culicoides) by insecticides or repellents for at least 14 days preceding the date of movement and must have been subjected to a PCR test for all blue tongue serotypes (1-24) reported in the Member State or zone of origin during the previous 2 years with negative results, taken at least 14 days after the onset of the protection against vectors.

or

2. The animals have been kept in a seasonally BTV-free Member State or zone designated in accordance with Article 40(3) of Regulation (EU) 2020/689 for at least 60 days prior to the movement.

or

3. The animals have been kept in a seasonally BTV-free Member State or zone designated in accordance with Article 40(3) of Regulation (EU) 2020/689 for at least 28 days prior to the movement and have been subjected to a serological test with negative results carried out on samples taken at least 28 days after entry of the animal into the Member State or zone seasonally free from BTV.

or

4. The animals have been kept in a seasonally BTV-free Member State or zone designated in accordance with Article 40(3) of Regulation (EU) 2020/689 for at least 14 days prior to the movement and they have been subjected to a PCR test with negative results carried out on samples taken at least 14 days after the entry of the animal into the Member State or zone seasonally free from BTV.

or

5. Animals over 90 days of age:

The animals have been vaccinated prior to movement against all BTV serotypes that have been present in the Member State of origin in the last two years. The animals shall be moved to Austria at least 30 days after the first injection if the vaccine used requires a single injection or 10 days after the second injection if the vaccine used requires two injections.

or

6. Animals under 90 days of age:

The animals shall be moved to Austria if they come from mothers who have been vaccinated against all BTV serotypes that have been detected in the Member State of origin in the last two years.

7. Irrespective of the requirements mentioned above, animals that fulfil the requirements set out in points 1, 2 or 3 of Chapter 2 of Part II of Annex V to Regulation (EU) 2020/689 will always be accepted in Austria.